

Lupus Alpha Return

Jahresbericht zum
31. August 2024

Lupus alpha 

m O N E G A 
DAS ATTRAKTIVE FONDSKONZEPT

Jahresbericht des Lupus Alpha Return

ZUM 31. AUGUST 2024

■ Tätigkeitsbericht	2
■ Vermögensübersicht	5
■ Vermögensaufstellung	6
■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind	11
■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	
– LUPUS ALPHA RETURN I	13
– LUPUS ALPHA RETURN R	13
■ Entwicklungsrechnung	
– LUPUS ALPHA RETURN I	14
– LUPUS ALPHA RETURN R	14
■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	
– LUPUS ALPHA RETURN I	15
– LUPUS ALPHA RETURN R	15
■ Verwendungsrechnung	
– LUPUS ALPHA RETURN I	16
– LUPUS ALPHA RETURN R	16
■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	17
■ Anhang - weitere Angaben zu ökologischen und/oder sozialen Merkmale	20
■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	30

■ Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds Lupus Alpha Return mit den Anteilsklassen Lupus Alpha Return I (ISIN DE000A0MS726) und Lupus Alpha Return R (ISIN DE000A0MS734) für das Geschäftsjahr vom 1. September 2023 bis zum 31. August 2024 vor.

Das Portfoliomanagement des Fonds ist von der Kapitalverwaltungsgesellschaft seit Fondsauflegung an die Lupus Alpha Asset Management AG, Frankfurt am Main ausgelagert.

Das Fondsmanagement strebt an, auf Basis einer optionsbasierten Strategie dynamisch an den Entwicklungen der globalen Aktienmärkte zu partizipieren und dabei das Verlustrisiko zu beschränken. Der Aktienanteil wird mit ge- und verkauften börsengehandelten Derivaten abgebildet. Die Anlage des Fondsvermögens in Wertpapiere erfolgt für mindestens 75% des Fondsvermögens nur in solche Vermögensgegenstände, die nach Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt werden. Dazu werden die Emittenten bzw. Underlyings nach ökologischen, sozialen und Governance Kriterien analysiert und klassifiziert. Dies umfasst unter anderem Umweltmanagement der Emittenten, ihre Sozialstandards und Unternehmensführung sowie ihr Produktportfolio. Zudem dürfen die Emittenten

der Wertpapiere ihren Umsatz zu nicht mehr als 10 Prozent aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas) oder Atomstrom, zu nicht mehr als 5 Prozent aus der Förderung von Kohle und Erdöl, sowie nicht aus dem Anbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generieren. Ebenfalls nicht investiert werden soll in Unternehmen, die gegen Menschen- und Arbeitsrechte verstoßen oder die in Korruption verwickelt sind. Aufgrund der vorgenommenen Bewertung des Nachhaltigkeitsrisikos ist es wahrscheinlich, dass die Nachhaltigkeitsrisiken, denen der Fonds ausgesetzt sein kann, aufgrund der Anwendung der oben erläuterten Grundsätze der Nachhaltigkeit mittel- bis langfristig eine geringere Auswirkung auf den Wert der Anlagen des Fonds haben werden. Insoweit sind im Rahmen vorgenannter Ausschlusskriterien Investitionen in Portfoliounternehmen, die ihren Umsatz durch Aktivitäten im Zusammenhang mit der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz aus/von Atomenergie und Erdgas sowie Förderung von Uran oder Erdgas generieren, möglich.

Der Fonds ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann er sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Die Mandatsstruktur zum Berichtsstichtag stellt sich wie folgt dar:

	Fondsvermögen	Anteile	Anteilwert
Lupus Alpha Return	110.837.147,42 EUR		
Lupus Alpha Return R	14.255.336,82 EUR	219.364,47	64,98 EUR
Lupus Alpha Return I	96.581.810,60 EUR	699.313,96	138,11 EUR

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Renten in EUR	87.542.945,81	78,98 %
Derivate	19.395.340,45	17,50 %
Kasse / Forder. u. Verbindl.	3.898.861,16	3,52 %
Summe	110.837.147,42	100,00 %

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
BAY.LDSBK MTH 18/24	3,16%
BERLIN HYP AG PF 22/25	3,15%
NATL BK OF CDA 18/25 MTN	3,12%
JYSKE REALK. 19/25 MTN	3,10%
BK NOVA SCOT 20/25 MTN	3,10%

Die Anteilklasse I erzielte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 13,22 %. Für die Anteilklasse R wurde eine Performance in Höhe von 12,60 % erzielt.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse I lag im Geschäftsjahr bei 7,24 %. Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse R lag im gleichen Zeitraum ebenfalls bei 7,24 %.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse I ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 6.042.663,34 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Aktien, Renten, Futures und Optionen zurückzuführen.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse R ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 894.129,18 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Aktien, Renten, Futures und Optionen zurückzuführen.

Aus der im Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV genannten Verwaltungsgütung der KVG zahlt die KVG eine Basisvergütung in Höhe von 370.428,10 EUR an den Asset Manager.

Die Berichtserstattung nach Offenlegungsverordnung sowie der EU Taxonomieverordnung im Berichtszeitraum sind dem Anhang „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2021/852 genannten Finanzprodukten“ zu entnehmen.

Die Wertentwicklung des Fonds kann durch folgende Risiken und Unsicherheiten beeinträchtigt werden:

Der Angriff Russlands gegen die Ukraine im Februar 2022 wirkt sich nach wie vor auch auf das Kapitalmarktumfeld aus. Insbesondere die Veränderung von Rohstoffpreisen als auch die allgemeine Risikoaversion durch mögliche weitere Eskalation oder Verknappung des Rohstoffangebots können zu stärkeren Schwankungen führen. Die Auswirkungen auf

■ Tätigkeitsbericht

die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Sondervermögens hängen somit auch an Verlauf und Dauer des Krieges und den Handlungen der weiteren (geld-)politischen und wirtschaftlichen Akteure. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung des Sondervermögens erhöhten Schwankungsrisiken. Im Folgenden werden die Risiken dargestellt, die mit einer Anlage in einem Investmentvermögen typischerweise verbunden sind. Diese Risiken können sich nachteilig auf den Anteilwert, auf das vom Anleger investierte Kapital sowie auf die vom Anleger geplante Haltedauer der Fondsanlage auswirken. Diese Risiken umfassen auch mögliche Auswirkungen aus Russlands Krieg gegen die Ukraine, wobei deren unklare noch nicht absehbare ökonomische Folgen diese Risiken zusätzlich negativ beeinflussen können:

Kursänderungsrisiko von Aktien

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

Zinsänderungsrisiko

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

Risiken im Zusammenhang mit Derivatgeschäften

Die Gesellschaft darf für den Fonds Derivatgeschäfte abschließen. Der Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes vermindern. Vermindert sich der Wert bis zur Wertlosigkeit, kann die Gesellschaft gezwungen sein, die erworbenen Rechte verfallen zu lassen. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann der Fonds ebenfalls Verluste erleiden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Fondsvermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist. Das Verlustrisiko kann bei Abschluss des Geschäfts nicht bestimmbar sein.
- Ein liquider Sekundärmarkt für ein bestimmtes Instrument zu einem gegebenen Zeitpunkt kann fehlen. Eine Position in Derivaten kann dann unter Umständen nicht wirtschaftlich neutralisiert (geschlossen) werden.

- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Fonds gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass der Fonds zur Abnahme von Vermögenswerten zu einem höheren als dem aktuellen Marktpreis, oder zur Lieferung von Vermögenswerten zu einem niedrigeren als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet. Der Fonds erleidet dann einen Verlust in Höhe der Preisdifferenz minus der eingenommenen Optionsprämie.
- Bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass die Gesellschaft für Rechnung des Fonds verpflichtet ist, die Differenz zwischen dem bei Abschluss zugrunde gelegten Kurs und dem Marktkurs zum Zeitpunkt der Glattstellung bzw. Fälligkeit des Geschäftes zu tragen. Damit würde der Fonds Verluste erleiden. Das Risiko des Verlusts ist bei Abschluss des Terminkontrakts nicht bestimmbar.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Die von der Gesellschaft getroffenen Prognosen über die künftige Entwicklung von zugrunde liegenden Vermögensgegenständen, Zinssätzen, Kursen und Devisenmärkten können sich im Nachhinein als unrichtig erweisen.
- Die den Derivaten zugrunde liegenden Vermögensgegenstände können zu einem an sich günstigen Zeitpunkt nicht gekauft bzw. verkauft werden bzw. müssen zu einem ungünstigen Zeitpunkt gekauft oder verkauft werden.
- Durch die Verwendung von Derivaten können potenzielle Verluste entstehen, die unter Umständen nicht vorhersehbar sind und sogar die Einschusszahlungen überschreiten können. Bei außerbörslichen Geschäften, sogenannten over-the-counter (OTC)–Geschäften, können folgende Risiken auftreten:
- Es kann ein organisierter Markt fehlen, so dass die Gesellschaft die für Rechnung des Fonds am OTC-Markt erworbenen Finanzinstrumente schwer oder gar nicht veräußern kann.
- Der Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) kann aufgrund der individuellen Vereinbarung schwierig, nicht möglich oder mit erheblichen Kosten verbunden sein.

Währungsrisiko

Sofern Vermögenswerte eines Fonds in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Fonds.

Eine Vermögensaufstellung über das Portfolio zum 31. August 2024 sowie eine Übersicht über während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, finden Sie auf den Folgeseiten dieses Berichts.

Anmerkungen

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeaufschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

Ergänzende Angaben nach der Aktionärsrichtlinie:

Portfoliounschlagsrate in Prozent 73,4181

Nähere Angaben hinsichtlich unseres Umgangs mit Stimmrechten, Interessenkonflikten sowie der mittel- und langfristigen Entwicklung der Investments bei der Anlageentscheidung finden Sie auf unserer Internetpräsenz unter www.monega.de/mitwirkungspolitik.

■ Tätigkeitsbericht

Sonstige Informationen, nicht vom Prüfungsurteil umfasst:

Die Berichtserstattung nach Offenlegungsverordnung sowie der EU-Taxonomieverordnung im Berichtszeitraum sind dem Anhang „weitere Angaben zur ökologischen/und oder sozialen Merkmalen (Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1,2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 202/852 genannten Finanzprodukten“ zu entnehmen, der seinerseits nicht vom Prüfungsurteil umfasst ist.

■ Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände	111.368.569,50	100,48
1. Aktien	0,00	0,00
2. Anleihen	87.542.945,81	78,98
Gedekte Schuldverschreibungen	81.592.145,81	73,61
Staatlich garantierte Anlagen	5.950.800,00	5,37
3. Derivate	19.851.647,31	17,91
Aktienindex-Derivate	14.286.994,13	12,89
Derivate auf einzelne Wertpapiere	5.564.653,18	5,02
4. Forderungen	464.095,83	0,42
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	0,00	0,00
6. Bankguthaben	3.509.880,55	3,17
7. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
II. Verbindlichkeiten	-531.422,08	-0,48
Sonstige Verbindlichkeiten	-531.422,08	-0,48
III. Fondsvermögen	110.837.147,42	100,00^{*)}

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.08.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Börsengehandelte Wertpapiere								84.568.145,81	76,30
Verzinsliche Wertpapiere									
Euro								84.568.145,81	76,30
0,0100 % BK.NOVA SC. HYP-PFE 20-25 MTN	XS2138444661		EUR	3.500.000	3.500.000	-	% 98,230	3.438.050,00	3,10
0,0100 % DT.PFDBRBK. HYP-PFE 15292 MTN	DE000A2YNVM8		EUR	3.000.000	3.000.000	-	% 96,225	2.886.737,40	2,60
0,0100 % LB HESS.-T. HYP-PFE S.H342 MTN	XS2106576494		EUR	2.500.000	2.500.000	-	% 98,700	2.467.500,00	2,23
0,0100 % UNICRED.BK. HYP-PFE 19-24 MTN	DE000HV2AST3		EUR	2.500.000	1.000.000	-	% 99,920	2.498.000,00	2,25
0,0500 % DZ HYP HYP-PFE R.1188 MTN	DE000A2AAW12		EUR	1.070.000	1.070.000	-	% 99,130	1.060.691,00	0,96
0,1250 % BPCE HYP-PFE V.20-25 MTN	FR0013505096		EUR	1.800.000	1.800.000	-	% 98,190	1.767.420,00	1,59
0,2500 % A.N.Z. HYP-PFE V.22-25 MTN	XS2456253082		EUR	2.000.000	2.000.000	-	% 98,400	1.968.000,00	1,78
0,2500 % BAY.LB HYP-PFE V.18-24 MTN	DE000BLB6JF8		EUR	3.500.000	3.500.000	-	% 99,990	3.499.650,00	3,16
0,2500 % LBBW HYP-PFE S.791 MTN	DE000LB1M2X2		EUR	2.000.000	2.000.000	-	% 98,880	1.977.600,00	1,78
0,2500 % NORD.LB HYP-PFE S.499 MTN	DE000DHY4994		EUR	1.800.000	1.800.000	-	% 99,130	1.784.340,00	1,61
0,3750 % CIE D.FIN.FON. PFE V.17-24 MTN	FR0013281748		EUR	2.500.000	3.000.000	500.000	% 99,170	2.479.250,00	2,24
0,3750 % JYSKE REALK. HYP-PFE 19-25 MTN	XS1961126775		EUR	3.500.000	3.500.000	-	% 98,310	3.440.850,00	3,10
0,3750 % NORD.LB HYP-PFE S.486 MTN	DE000DHY4861		EUR	2.400.000	2.400.000	-	% 97,790	2.346.960,00	2,12
0,3750 % SR-BOLIGKR. HYP-PFE 17-24 MTN	XS1692489583		EUR	2.306.000	2.306.000	-	% 99,740	2.300.004,40	2,08
0,5000 % CCF SFH HYP-PFE 18-25 MTN	FR0013329638		EUR	2.500.000	2.500.000	-	% 98,270	2.456.750,00	2,22
0,5000 % C.FRAN.FIN.LOC. PFE 19-25 MTN	FR0013396355		EUR	1.300.000	1.300.000	-	% 98,920	1.285.960,00	1,16
0,5000 % DEXIA MTN V.18-25	XS1751347946		EUR	3.000.000	3.000.000	-	% 98,900	2.967.000,00	2,68
0,5000 % DZ HYP HYP-PFE R.1205 MTN	DE000A2G9HE4		EUR	3.500.000	3.500.000	-	% 97,144	3.400.050,15	3,07
0,5000 % SANTANDER UK HYP-PFE 18-25 MTN	XS1748479919		EUR	3.000.000	3.000.000	-	% 98,940	2.968.200,00	2,68
0,5000 % SOC.GÉN. HYP-PFE V.18-25 MTN	FR0013383585		EUR	2.000.000	2.000.000	-	% 98,820	1.976.400,00	1,78
0,5000 % SP.BK.1 BOL. HYP-PFE 18-25 MTN	XS1760129608		EUR	2.000.000	2.000.000	-	% 98,840	1.976.800,00	1,78
0,5000 % SWED.COVB.D. PFE V.18-25 MTN	XS1759602953		EUR	3.000.000	3.000.000	-	% 98,850	2.965.500,00	2,68
0,6250 % BNP FORTIS HYP-PFE 18-25 MTN	BE0002614924		EUR	1.000.000	1.000.000	-	% 97,361	973.605,00	0,88
0,6250 % DT.BK. HYP-PFE V.18-25 MTN	DE000DL19T67		EUR	2.200.000	2.200.000	-	% 97,655	2.148.399,00	1,94
0,6250 % TORONTO-D.B. HYP-PFE 18-25 MTN	XS1832967019		EUR	3.000.000	3.000.000	-	% 98,100	2.943.000,00	2,66
0,7500 % CIE D.FIN.FON. PFE V.15-25 MTN	FR0012447696		EUR	1.000.000	1.000.000	-	% 98,990	989.900,00	0,89
0,7500 % NAT.B.CANADA HYP-PFE 18-25 MTN	XS1790961962		EUR	3.500.000	3.500.000	-	% 98,650	3.452.750,00	3,12
0,7500 % SP.BK.V.BKR. HYP-PFE 18-25 MTN	XS1781811143		EUR	1.500.000	1.500.000	-	% 98,750	1.481.250,00	1,34

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.08.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens	
0,8750 % BNP PARIB.HL SFH PFE 14-24 MTN	FR0012300754		EUR	1.600.000	-	-	%	99,470	1.591.520,00	1,44
1,1250 % CIE D.FIN.FON. PFE V.15-25 MTN	FR0012801512		EUR	1.100.000	1.100.000	-	%	98,420	1.082.620,00	0,98
1,2500 % BERLIN HYP HYP.-PFE V.22-25	DE000BHY0GK6		EUR	3.548.000	3.548.000	-	%	98,295	3.487.488,86	3,15
1,2500 % DEXIA MTN V.14-24	XS1143093976		EUR	3.000.000	3.000.000	-	%	99,460	2.983.800,00	2,69
2,7500 % LBBW ÖPF. V.22-24 MTN	DE000LB381U7		EUR	1.000.000	1.500.000	500.000	%	99,900	999.000,00	0,90
3,2050 % A.N.Z. (LDN.BR.) PFE 22-24 MTN	XS2555209035		EUR	3.000.000	-	-	%	99,925	2.997.750,00	2,70
3,4570 % WESTPAC BK. HYP.-PFE 23-25 MTN	XS2606993694		EUR	2.500.000	2.500.000	-	%	100,102	2.502.550,00	2,26
4,0000 % CRÉD.AG.HL MCOV. V.10-25	FR0010920900		EUR	3.000.000	3.000.000	-	%	100,760	3.022.800,00	2,73
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								2.974.800,00	2,68	
Verzinsliche Wertpapiere										
Euro								2.974.800,00	2,68	
0,2500 % SANT.C.BK. HYP.-PFE 17-24 MTN	XS1727499680		EUR	3.000.000	3.000.000	-	%	99,160	2.974.800,00	2,68
Summe Wertpapiervermögen								87.542.945,81	78,98	
Derivate								19.851.647,31	17,91	
Derivate auf einzelne Wertpapiere										
Wertpapier-Optionsrechte								5.564.653,18	5,02	
Optionsrechte auf Aktien										
C ASML HOLDING 600 201224		EUREX	STK	400			EUR	225,200	90.080,00	0,08
C BROADCOM 100 01/25		CBOE	STK	3.000			USD	65,194	176.693,74	0,16
C IBERDROLA 10,5 201224		EUREX	STK	24.100			EUR	2,470	59.527,00	0,05
C L'ORÉAL 400 201224		EUREX	STK	600			EUR	18,120	10.872,00	0,01
C LVMH 640 201224		EUREX	STK	400			EUR	58,660	23.464,00	0,02
C NESTLÉ 88 201224		EUREX	STK	2.700			CHF	4,910	14.115,96	0,01
C RIO TINTO 67,5 01/25		CBOE	STK	4.200			USD	2,200	8.347,64	0,01
C ROCHE HOLDING 220 201224		EUREX	STK	1.000			CHF	68,700	73.151,25	0,07
C SAP 125 201224		EUREX	STK	2.000			EUR	74,620	149.240,00	0,13
C SCHNEIDER ELECTRIC 160 201224		EUREX	STK	1.600			EUR	72,460	115.936,00	0,10
C SIEMENS 150 201224		EUREX	STK	1.800			EUR	24,310	43.758,00	0,04
C TEXAS INSTRUMENTS 155 01/25		CBOE	STK	1.800			USD	62,140	101.049,78	0,09
C UNILEVER 40 201224		EUREX	STK	6.300			EUR	18,570	116.991,00	0,11
C VINCI 100 201224		EUREX	STK	2.500			EUR	10,160	25.400,00	0,02
CALL ABBOTT LABORATORIES 100 01/25		CBOE	STK	2.700			USD	15,400	37.564,37	0,03
CALL ABBVIE 140 01/25		CBOE	STK	1.900			USD	58,055	99.650,87	0,09
CALL ACCENTURE 320 01/25		CBOE	STK	900			USD	36,568	29.732,93	0,03
CALL ADOBE 530 01/25		CBOE	STK	500			USD	79,455	35.890,60	0,03
CALL ADVANCED MICRO DEVICES 135 01/25		CBOE	STK	2.100			USD	25,232	47.870,10	0,04
CALL ALAMOS GOLD INC 12,5 01/25		CBOE	STK	24.000			USD	6,941	150.498,15	0,14
CALL AMAZON.COM 135 01/25		CBOE	STK	2.100			USD	47,742	90.575,09	0,08
CALL AMGEN 260 01/25		CBOE	STK	1.000			USD	80,045	72.314,66	0,07
CALL APPLE 175 12/24		CBOE	STK	1.700			USD	57,427	88.198,04	0,08
CALL APPLIED MATERIALS 145 01/25		CBOE	STK	2.000			USD	57,608	104.089,08	0,09

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.08.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
CALL AUTOM. DATA PROC. DL -,10 210 01/25		CBOE	STK	1.300			USD 68,445	80.384,84	0,07
CALL BOOKING HOLD. 3200 01/25		CBOE	STK	100			USD 805,152	72.739,35	0,07
CALL CATERPILLAR 270 01/25		CBOE	STK	1.100			USD 91,536	90.965,40	0,08
CALL CISCO SYSTEMS 45 01/25		CBOE	STK	6.100			USD 6,528	35.975,62	0,03
CALL COMCAST NEW 40 01/25		CBOE	STK	7.000			USD 2,250	14.228,93	0,01
CALL COSTCO WHOLESALE 595 01/25		CBOE	STK	500			USD 309,963	140.014,14	0,13
CALL DANAHER 210 01/25		CBOE	STK	1.300			USD 63,858	74.998,34	0,07
CALL DEERE&CO. 360 01/25		CBOE	STK	800			USD 40,511	29.279,10	0,03
CALL EATON CORPORATION 220 01/25		CBOE	STK	1.300			USD 91,800	107.814,62	0,10
CALL ELI LILLY&CO. 520 01/25		CBOE	STK	500			USD 451,805	204.085,87	0,18
CALL ENBRIDGE 32,5 01/25		CBOE	STK	8.300			USD 8,157	61.166,85	0,06
CALL GENERAL MOTORS 33 01/25		CBOE	STK	8.400			USD 17,350	131.665,01	0,12
CALL GOOGLE 125 12/24		CBOE	STK	2.200			USD 40,975	81.438,16	0,07
CALL HALLIBURTON 32 01/25		CBOE	STK	8.700			USD 1,955	15.365,89	0,01
CALL IBM 145 01/25		CBOE	STK	1.900			USD 58,832	100.984,77	0,09
CALL INTEL 45 01/25		CBOE	STK	6.300			USD 0,103	583,39	0,00
CALL INTUIT 560 01/25		CBOE	STK	500			USD 93,607	42.283,22	0,04
CALL JOHNSON&JOHNSON 140 01/25		CBOE	STK	1.900			USD 28,222	48.443,05	0,04
CALL LAM RESEARCH 700 01/25		CBOE	STK	400			USD 163,628	59.130,18	0,05
CALL LINDE 370 01/25		CBOE	STK	800			USD 113,700	82.175,44	0,07
CALL MARATHON PETROLEUM 135 01/25		CBOE	STK	2.000			USD 44,950	81.217,82	0,07
CALL MCDONALD'S 265 01/25		CBOE	STK	1.100			USD 29,838	29.652,10	0,03
CALL MERCK 97,5 01/25		CBOE	STK	2.600			USD 22,114	51.944,57	0,05
CALL META PLATFORMS 320 01/25		CBOE	STK	900			USD 209,252	170.138,54	0,15
CALL MICROSOFT 335 12/24		CBOE	STK	800			USD 89,092	64.390,21	0,06
CALL NETFLIX 440 01/25		CBOE	STK	600			USD 272,613	147.771,07	0,13
CALL NEWMONT MINING 37,5 01/25		CBOE	STK	7.600			USD 16,525	113.462,39	0,10
CALL NIKE 97,5 12/24		CBOE	STK	3.000			USD 1,778	4.819,95	0,00
CALL NVIDIA 44 12/24		CBOE	STK	6.000			USD 76,207	413.081,22	0,37
CALL ORACLE 95 01/25		CBOE	STK	2.900			USD 48,302	126.548,36	0,11
CALL PEPSICO 150 01/25		CBOE	STK	1.800			USD 24,700	40.166,23	0,04
CALL PFIZER 25 01/25		CBOE	STK	10.400			USD 4,518	42.447,48	0,04
CALL PHILLIPS 66 120 01/25		CBOE	STK	2.300			USD 23,771	49.392,34	0,04
CALL QUALCOMM 130 01/25		CBOE	STK	2.200			USD 48,894	97.179,22	0,09
CALL SALESFORCE.COM 240 01/25		CBOE	STK	1.200			USD 27,959	30.310,16	0,03
CALL SERVICE NOW 630 01/25		CBOE	STK	400			USD 245,808	88.827,50	0,08
CALL TESLA MOTORS INC 220 01/25		CBOE	STK	1.300			USD 26,425	31.034,87	0,03
CALL THE COCA-COLA 52,5 01/25		CBOE	STK	5.100			USD 20,202	93.078,11	0,08
CALL THE HOME DEPOT 310 01/25		CBOE	STK	900			USD 65,940	53.614,76	0,05
CALL THE PROCTER & GAMBLE 130 01/25		CBOE	STK	2.100			USD 43,652	82.816,53	0,07
CALL THERMO FISHER SCIENTIFIC 480 01/25		CBOE	STK	600			USD 146,264	79.282,77	0,07
CALL UNION PACIFIC 220 01/25		CBOE	STK	1.300			USD 41,977	49.300,41	0,04
CALL UNITEDHEALTH GROUP 470 01/25		CBOE	STK	600			USD 129,432	70.159,29	0,06
CALL UPS 140 01/25		CBOE	STK	1.900			USD 3,425	5.879,03	0,01
CALL VALERO ENERGY 120 01/25		CBOE	STK	2.400			USD 30,375	65.859,61	0,06
CALL WAL-MART STORES 46,67 01/25		CBOE	STK	5.700			USD 31,309	161.226,22	0,15
CALL WASTE MANAGEMENT 160 01/25		CBOE	STK	1.700			USD 53,600	82.319,99	0,07

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.08.2024	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Aktienindex-Derivate									
Aktienindex-Terminkontrakte								306.010,95	0,28
S&P 500 INDEX MINI FUT. 09/24		CME	STK	22			USD	306.010,95	0,28
Optionsrechte								13.980.983,18	12,61
Optionsrechte auf Aktienindices									
CALL EURO STOXX 50 4050 12/24		EUREX	STK	142			EUR 958,500	1.361.070,00	1,23
CALL HANG SENG CHINA ENT.IND. 5400 12/24		HFE	STK	49			HKD	80.585,57	0,07
CALL HANG SENG INDEX 15800 12/24		HFE	STK	26			HKD	69.710,34	0,06
CALL NIKKEI 225 STOCK AVERAGE 30000 12/24		OSE	STK	28			JPY 8.665,000	1.505.365,60	1,36
CALL RUSSELL 2000 INDEX 1900 12/24		CBOE	STK	53			USD 358,030	1.714.300,78	1,55
CALL S&P 500 4300 12/24		CBOE	STK	26			USD 1.412,735	3.318.376,78	2,99
C EURO STOXX 50 4150 191225		EUREX	STK	141			EUR 933,900	1.316.799,00	1,19
C S&P 500 4550 12/25		CBOE	STK	37			USD 1.380,566	4.614.775,11	4,16
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								3.509.880,55	3,17
Bankguthaben								3.509.880,55	3,17
EUR-Guthaben bei:									
Verwahrstelle									
KREISSPARKASSE KÖLN			EUR	1.447.114,31			% 100,000	1.447.114,31	1,31
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
KREISSPARKASSE KÖLN			CHF	293.036,24			% 100,000	312.022,83	0,28
KREISSPARKASSE KÖLN			HKD	5.383.426,42			% 100,000	623.493,09	0,56
KREISSPARKASSE KÖLN			JPY	81.071.141,00			% 100,000	503.015,86	0,45
KREISSPARKASSE KÖLN			USD	690.965,12			% 100,000	624.234,46	0,56
Sonstige Vermögensgegenstände								464.095,83	0,42
ZINSANSPRÜCHE			EUR	335.302,95				335.302,95	0,30
FORDERUNGEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	128.792,88				128.792,88	0,12
Sonstige Verbindlichkeiten								-531.422,08	-0,48
VERBINDLICHKEITEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	-20.051,65				-20.051,65	-0,02
KOSTENABGRENZUNGEN			EUR	-55.063,57				-55.063,57	-0,05
ERHALTENE VARIATION MARGIN			EUR	-456.306,86				-456.306,86	-0,41
Fondsvermögen							EUR	110.837.147,42	100,00*)

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Lupus Alpha Return I

ISIN	DE000A0MS726
Fondsvermögen (EUR)	96.581.810,60
Anteilwert (EUR)	138,11
Umlaufende Anteile (STK)	699.313,9580

Lupus Alpha Return R

ISIN	DE000A0MS734
Fondsvermögen (EUR)	14.255.336,82
Anteilwert (EUR)	64,98
Umlaufende Anteile (STK)	219.364,4680

■ Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.08.2024 oder letztbekannte.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.08.2024

Schweizer Franken	(CHF)	0,93915 = 1 (EUR)
Hongkong Dollar	(HKD)	8,63430 = 1 (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	161,17015 = 1 (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,10690 = 1 (EUR)

■ Marktschlüssel

b) Terminbörsen

CBOE	Chicago - Chicago Board Options Exchange (CBOE)
CME	Chicago - Chicago Mercantile Exchange (CME)
EUREX	Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex DE/Eurex Zürich)
HFE	Hongkong - HKEx - Hong Kong Futures Ex (HKFE)
OSE	Osaka - Osaka Securities Ex - Options and Futures

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Euro				
STMICROELEC.	NL0000226223	STK	5.300	5.300
US-Dollar				
CAN.NAT.RAILW.	CA1363751027	STK	2.500	2.500
O'REILLY AUTOMOTIVE (NEW)	US67103H1077	STK	1.000	1.000
Canadische Dollar				
CAN.NAT.RAILW.	CA1363751027	STK	2.500	2.500
Verzinsliche Wertpapiere				
Euro				
0,0100 % DZ HYP HYP.-PFE V.20-24 MTN	DE000A2TSD55	EUR	-	3.215.000
0,1000 % SANTANDER UK COV. V.19-24 MTN	XS1995645287	EUR	-	4.000.000
0,1250 % COBANK HYP.-PFE S.P29 MTN	DE000CZ40NN0	EUR	-	2.200.000
0,1250 % NORD.LB HYP.-PFE S.488 MTN	DE000DHY4887	EUR	-	4.000.000
0,2500 % BK.MONTREAL HYP.-PFE 19-24 MTN	XS1933874387	EUR	-	2.000.000
0,2500 % DEUTSCHE BK. HYP.-PFE 16-24 MTN	DE000DL19SH3	EUR	-	4.000.000
0,2500 % DT.PFDBRBK. HYP.-PFE R15286 MTN	DE000A2LQNP8	EUR	-	2.300.000
0,2500 % LLOYDS BK. HYP.-PFE V.19-24 MTN	XS1967590180	EUR	-	3.000.000
0,2500 % NAT.-NED.BK. HYP.-PFE 19-24 MTN	NL0013400401	EUR	-	2.500.000
0,2500 % NORDEA M.B. HYP.-PFE 16-23 MTN	XS1522968277	EUR	-	4.200.000
0,2500 % NORD.LB HYP.-PFE S.464 MTN	DE000DHY4648	EUR	-	3.000.000
0,2500 % RABOBK HYP.-PFE V.17-24 MTN	XS1622193248	EUR	-	4.000.000
0,2500 % RBC HYP.-PFE V.19-24 MTN	XS1942615607	EUR	-	5.000.000
0,2500 % SOC.GÉN. HYP.-PFE V.17-24 MTN	FR0013232071	EUR	-	1.600.000

■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
0,3500 % F.C.D.QUÉBEC HYP.-PFE 19-24 MTN	XS1943456829	EUR	-	3.000.000
0,3750 % BELFIUS BK. ÖPF V.18-23 MTN	BE0002620012	EUR	-	1.500.000
0,3750 % BPCE HYP.-PFE V.17-24 MTN	FR0013238219	EUR	-	3.700.000
0,3750 % C.FRAN.FIN.LOCAL PFE 17-24 MTN	FR0013255858	EUR	-	3.000.000
0,3750 % COMM.BK.AUS. HYP.-PFE 17-24 MTN	XS1594339514	EUR	-	1.000.000
0,3750 % DANSKE MB HYP.-PFE V.18-23 MTN	XS1914497034	EUR	-	2.255.000
0,3750 % HASPA HYP.-PFE A.33	DE000A2DAFL4	EUR	-	1.500.000
0,3750 % NORD.LB LUX. ÖPF V.19-24 MTN	XS1959949196	EUR	-	1.500.000
0,3750 % STADSHYPOTEK HYP.-PFE 17-24 MTN	XS1568860685	EUR	-	4.000.000
0,5000 % DT.PFDBRB. HYP.-PFE R.15280 MTN	DE000A2GSSL7	EUR	-	3.600.000
0,5000 % LEEDS B.S. HYP.-PFE 17-24 MTN	XS1640668353	EUR	-	975.000
0,6250 % DZ HYP HYP.-PFE R.369 MTN	DE000A161ZL4	EUR	-	2.100.000
2,0000 % COBANK HYP.-PFE V.13-23 MTN	DE000CZ40J26	EUR	-	3.000.000
2,3750 % BPCE PFE V.13-23 MTN	FR0011637743	EUR	-	3.000.000
2,3750 % LA BQUE POST.HL PFE 14-24 MTN	FR0011688464	EUR	-	2.700.000
2,3750 % UNICR.BK.AT HYP.-PFE 14-24 MTN	AT000B049465	EUR	-	3.000.000
5,3750 % C.FRAN.FIN.LOCAL PFE 09-24 MTN	FR0010775486	EUR	1.200.000	1.200.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
Euro				
0,5000 % KSK KÖLN HYP.-PFE E.1083	DE000A14J538	EUR	-	1.700.000

■ Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
---------------------	------------------------------	------------------

Terminkontrakte

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte **EUR** **17.311**

Basiswerte: (HANG SENG FUTURE 01/24, HANG SENG FUTURE 12/23, NIKKEI 225 INDEX FUTURE 03/24, NIKKEI 225 INDEX FUTURE 12/23)

Devisenterminkontrakte (Kauf) **EUR** **639**

JPY/EUR **EUR** **639**

Optionsrechte

Wertpapier-Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktien

Gekaufte Kaufoptionen (call) **EUR** **3.977**

Basiswerte: (CALL BROADCOM 1000 01/25, CALL CANADIAN NATIONAL RAILWAY 115 07/24, CALL CIE FINANCIÈRE RICHEMONT 128,87 12/23, CALL INDUSTRIA DE DISEÑO TEXTIL 27,66 151223, CALL NOVARTIS 80 12/23, CALL NVIDIA 440 12/24, CALL PROSUS 31,20 12/23, CALL WAL-MART STORES 140 01/25)

Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate

Optionsrechte auf Aktienindices

Gekaufte Kaufoptionen (call) **EUR** **79.472**

Basiswerte: (CALL CAC 40 7850 07/24, CALL EURO STOXX 50 4050 12/24, CALL EURO STOXX 50 4200 12/24, CALL S&P 500 4300 12/24)

Verkaufte Kaufoptionen (call) **EUR** **11.271**

Basiswerte: (C EURO STOXX 50 5100 190724)

■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

Lupus Alpha Return I

	EUR insgesamt
Anteile im Umlauf	699.313,9580
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	106.289,19
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	495.451,24
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	66.157,64
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	0,00
10. Sonstige Erträge	45.790,25
Summe der Erträge	713.688,32
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-0,99
2. Verwaltungsvergütung	-467.391,49
3. Verwahrstellenvergütung	-61.373,55
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-18.541,87
5. Sonstige Aufwendungen	-10.787,29
Summe der Aufwendungen	-558.095,19
III. Ordentlicher Nettoertrag	155.593,13
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	12.613.922,59
2. Realisierte Verluste	-6.571.259,25
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	6.042.663,34
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	6.198.256,47
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	665.170,84
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	4.131.154,03
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	4.796.324,87
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	10.994.581,34

■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

Lupus Alpha Return R

	EUR insgesamt
Anteile im Umlauf	219.364,4680
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	15.728,64
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	73.316,26
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	9.791,32
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	0,00
10. Sonstige Erträge	6.784,09
Summe der Erträge	105.620,31
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-0,16
2. Verwaltungsvergütung	-138.659,90
3. Verwahrstellenvergütung	-9.083,07
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-3.516,02
5. Sonstige Aufwendungen	-4.004,85
Summe der Aufwendungen	-155.264,00
III. Ordentlicher Nettoertrag	-49.643,69
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	1.867.745,13
2. Realisierte Verluste	-973.615,95
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	894.129,18
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	844.485,49
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	103.425,65
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	651.704,81
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	755.130,46
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	1.599.615,95

■ Entwicklungsrechnung

Lupus Alpha Return I

	EUR insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	94.086.503,33
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-1.529.264,19
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	-7.155.940,04
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	4.913.729,57
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-12.069.669,61
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	185.930,16
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	10.994.581,34
davon nicht realisierte Gewinne	665.170,84
davon nicht realisierte Verluste	4.131.154,03
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	96.581.810,60

■ Entwicklungsrechnung

Lupus Alpha Return R

	EUR insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres	15.421.820,82
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-241.273,84
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	-2.564.485,05
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.269.034,47
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-3.833.519,52
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	39.658,94
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	1.599.615,95
davon nicht realisierte Gewinne	103.425,65
davon nicht realisierte Verluste	651.704,81
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres	14.255.336,82

■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Lupus Alpha Return I

	31.08.2021	31.08.2022	31.08.2023	31.08.2024
Vermögen in Tsd. EUR	80.037	122.776	94.087	96.582
Anteilwert in EUR	127,80	119,75	124,09	138,11

■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Lupus Alpha Return R

	31.08.2021	31.08.2022	31.08.2023	31.08.2024
Vermögen in Tsd. EUR	5.542	17.449	15.422	14.255
Anteilwert in EUR	60,71	56,71	58,71	64,98

■ Verwendungsrechnung

Lupus Alpha Return I

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteile im Umlauf	699.313,9580	
I. Für die Ausschüttung verfügbar	11.448.945,55	16,37
1. Vortrag aus dem Vorjahr	5.250.689,08	7,51
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	6.198.256,47	8,86
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	10.042.314,40	14,36
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	10.042.314,40	14,36
III. Gesamtausschüttung	1.406.631,15	2,01
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	1.406.631,15	2,01

■ Verwendungsrechnung

Lupus Alpha Return R

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteile im Umlauf	219.364,4680	
I. Für die Ausschüttung verfügbar	1.553.883,98	7,08
1. Vortrag aus dem Vorjahr	709.398,49	3,23
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	844.485,49	3,85
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	1.345.501,38	6,13
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	1.345.501,38	6,13
III. Gesamtausschüttung	208.382,60	0,95
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	208.382,60	0,95

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 87.615.525,26

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen 78,98 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen 17,91 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	-3,64 %
größter potenzieller Risikobetrag	-7,40 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	-5,07 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Die Risikomessung erfolgte im qualifizierten Ansatz durch die Berechnung des Value at Risk (VaR) über das Verfahren der historischen Simulation.

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

Das Value at Risk (VaR) wurde auf einer effektiven Historie von 500 Handelstagen mit einem Konfidenzniveau von 99% und einer unterstellten Haltedauer von 10 Werktagen berechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 1,70

Die Angabe zum Leverage stellt einen Faktor dar.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Index	Gewicht
STOXX Global 1800 Index (Price EUR Unhedged)	80,00 %
REX Index (EUR Unhedged)	20,00 %

Sonstige Angaben

Lupus Alpha Return I

ISIN	DE000A0MS726
Fondsvermögen (EUR)	96.581.810,60
Anteilwert (EUR)	138,11
Umlaufende Anteile (STK)	699.313,9580
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 1,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 2,00%, derzeit 0,515%
Mindestanlagesumme (EUR)	100.000,00
Ertragsverwendung	Ausschüttung

Lupus Alpha Return R

ISIN	DE000A0MS734
Fondsvermögen (EUR)	14.255.336,82
Anteilwert (EUR)	64,98
Umlaufende Anteile (STK)	219.364,4680
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 4,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 2,00%, derzeit 1,035%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Ausschüttung

Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV).

Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV).

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder gleichartig).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

■ **Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV**

Transaktionskosten EUR **64.057,11**

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Lupus Alpha Return I

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **0,62 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Lupus Alpha Return R

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) **1,16 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

Lupus Alpha Return I

Wesentliche sonstige Erträge:

Nachbesserungszahlung EUR 45.790,25

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG EUR -467.391,49
 Performanceabhängige Vergütung Asset Manager EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Gebühren externer Dienstleister, z.B. V&R, S&P EUR -10.184,46

Lupus Alpha Return R

Wesentliche sonstige Erträge:

Nachbesserungszahlung EUR 6.784,09

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG EUR -138.659,90
 Performanceabhängige Vergütung Asset Manager EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Gebühren externer Dienstleister, z.B. V&R, S&P EUR -3.915,59

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2023 betreffend das Geschäftsjahr 2023.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2023 gezahlten Vergütungen beträgt 5,04 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 47 Mitarbeiter.

Hiervon entfallen 4,28 Mio. EUR auf feste und 0,76 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Die Vergütungsangaben beinhalten dabei neben den an die Mitarbeiter ausgezahlten fixen und variablen Vergütungen individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Mitarbeiter (in Mio. EUR)	EUR	5,04
davon fix	EUR	4,28
davon variabel	EUR	0,76

Zahl der begünstigten Mitarbeiter inkl. Geschäftsführer: **47**

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2023 von der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (in Mio. EUR)	EUR	4,16
davon an Geschäftsführer	EUR	0,87
davon an sonstige Führungskräfte	EUR	1,98
davon an Mitarbeiter mit Kontrollfunktion*	EUR	2,44
davon an übrige Risktaker	EUR	0,92

*Hinweis: Soweit zwischen Führungskräften und Mitarbeitern mit Kontrollfunktion Personenidentität besteht, werden die entsprechenden Vergütungen in beiden Positionen und damit doppelt ausgewiesen.

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2023 von der KVG gezahlten Vergütungen an Mitarbeiter in der gleichen Einkommensstufe wie Risktaker (in Mio. EUR): **0,46**

Die Vergütungen der Mitarbeiter folgen einer festgelegten Vergütungspolitik, deren Grundsätze als Zusammenfassung auf der Homepage der Gesellschaft veröffentlicht werden. Sie besteht aus einer festen Vergütung, die sich bei Tarifangestellten nach dem Tarifvertrag und bei außertariflichen Mitarbeitern nach dem jeweiligen Arbeitsvertrag richtet. Darüber hinaus ist für alle Mitarbeiter grundsätzlich eine variable Vergütung vorgesehen, die sich an dem Gesamtergebnis des Unternehmens und dem individuellen Leistungsbeitrag des einzelnen Mitarbeiters orientiert. Je nach Geschäftsergebnis bzw. individuellem Leistungsbeitrag kann die variable Vergütung jedoch auch komplett entfallen. Der Prozess zur Bestimmung der individuellen variablen Vergütung folgt einem einheitlich vorgegebenen Prozess in einer jährlich stattfindenden Beurteilung mit festen Beurteilungskriterien. Zusätzlich werden allen Mitarbeitern einheitlich Förderungen im Hinblick auf vermögenswirksame Leistungen, Altersvorsorge, Versicherungsschutz, etc. angeboten. Mitarbeiter ab einer bestimmten Karrierestufe haben zudem einen Anspruch auf Gestellung eines Dienstwagens gemäß der geltenden CarPolicy der Gesellschaft.

Die Vergütungspolitik wurde im Rahmen eines jährlichen Reviews überprüft.

■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Vergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen veröffentlicht bzw. bereitgestellt:

Lupus alpha Asset Management AG

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Auslagerungsunternehmen gezahlten	
Mitarbeitervergütung (EUR)	13.737.896,41
davon feste Vergütung (EUR)	8.267.910,08
davon variable Vergütung (EUR)	5.469.986,33
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen (EUR)	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	93,00



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieses Finanzprodukt tätigte im Rahmen seiner Anlagestrategie zu 76,77 Prozent nachhaltigkeitsbezogene Investitionen in Vermögensgegenstände, welche den nachfolgend näher beschriebenen Merkmalen entsprachen. Soweit es sich bei einem Teil dieser Anlagen um „nachhaltige Investitionen im Sinne der Taxonomie- und Offenlegungsverordnung“ handelt, wird deren prozentualer Mindestanteil in dieser Anlage entsprechend ausgewiesen. Im Einzelnen wurden folgende ökologische bzw. soziale Merkmale beworben: Mindestens 75 Prozent des Wertes des Lupus Alpha Return werden gemäß den nachfolgend aufgeführten Nachhaltigkeitskriterien angelegt: Investierbare Vermögensgegenstände werden nach ökologischen, sozialen, ethischen und Governance-Kriterien klassifiziert. Die Analyse umfasst unter anderem Sozialstandards, Umweltmanagement, Produktportfolio und Unternehmensführung. Im Rahmen eines umfassenden Negativ-Screenings werden Werte ausgeschlossen, die bestimmten Mindeststandards nicht genügen. Diese leiten sich aus internationalen Menschenrechtskonventionen und Deklarationen der UN, ILO, UN Global Compact und OECD ab. Zur Erreichung der finanziellen Ziele und zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Produktmerkmale wendet das OGAW-Sondervermögen anerkannte Verfahren an, insbesondere ein umfassendes ESG-Screening der Emittenten. Hierzu analysiert der Fondsmanager Emittenten, basierend auf der ESG- und Nachhaltigkeitsmethodik eines externen, auf Nachhaltigkeitsanalyse spezialisierten Anbieters, welcher die Einhaltung der festgelegten ESG-Kriterien auch regelmäßig überprüft und testiert. Über nachfolgende Ausschlusskriterien wird zudem sichergestellt, dass nicht in Emittenten investiert wird, die über festgelegte Umsatzschwellen hinweg in bestimmten kontroversen Geschäftsfeldern tätig sind: kontroverse Waffen sowie Anbau, Exploration und Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer (Umsatzschwelle jeweils 0 Prozent), konventionelle Waffen und Militärgüter, Förderung von Kohle und Erdöl sowie Tabak (Umsatzschwelle jeweils 5 Prozent), Energiegewinnung oder sonstiger Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas) oder Atomstrom (Umsatzschwelle jeweils 10 Prozent). Die Mindestausschlüsse gelten ausschließlich für direkte Investitionen in Aktien und Anleihen, mangels zuverlässiger Methoden zur Bestimmung des nachhaltigen Beitrags zu den sozialen und ökologisch beworbenen Merkmalen der durch Derivate erzielten Engagements. In dem Fonds wurden keine ökologischen oder sozialen Merkmale durch den Einsatz von Derivaten erreicht. Für das Sondervermögen wurde kein Referenzwert benannt, um die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen. Die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden im Berichtszeitraum voll erfüllt.

● *Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?*

Es wurde laufend geprüft, ob die Ausschlusskriterien, welche in den Nachhaltigkeitsrichtlinien festgehalten werden, eingehalten wurden. Hierbei wurden sowohl die 10 Prinzipien des UN Global Compact, als auch Geschäftsfelder und -praktiken berücksichtigt. Die grundsätzliche Prüfung der Indikatoren erfolgte innerhalb der Gesellschaft. Eine Validierung durch eine externe Prüfungsgesellschaft wurde nicht durchgeführt. Im Berichtszeitraum konnten keine Verstöße gegen die angewandten Nachhaltigkeitsindikatoren festgestellt werden.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Auch im vorangegangenen Berichtszeitraum (s.a. Jahresbericht vom 31.08.2023) wurde laufende geprüft, ob die Ausschlusskriterien, welche in den Nachhaltigkeitsrichtlinien festgehalten werden, eingehalten wurden. Hierbei wurden sowohl die 10 Prinzipien des UN Global Compact, als auch Geschäftsfelder und -praktiken berücksichtigt. Im vorangegangenen Berichtszeitraum konnten keine Verstöße gegen die angewandten Nachhaltigkeitsindikatoren festgestellt werden. Die grundsätzliche Prüfung der Indikatoren erfolgte innerhalb der Gesellschaft. Eine Validierung durch eine externe Prüfungsgesellschaft wurde nicht durchgeführt.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact (PAI)) wurden durch eine entsprechende Nachhaltigkeitsanalyse berücksichtigt. Dabei wurde überprüft, inwieweit Investitionen negative Auswirkungen auf die PAI haben können. Die Ergebnisse, welche die ökologische und soziale Leistung eines Wertpapieremittenten sowie dessen Corporate Governance (sogenannte ESG-Kriterien für die entsprechende englische Bezeichnung Environmental, Social und Governance) umfassen, wurden systematisch im gesamten Investmentprozess berücksichtigt und dokumentiert. Diese ESG-Analyse basiert sowohl auf umfangreichen Nachhaltigkeitsdaten marktführender, externer ESG-Datenanbieter, allgemeinen Screeningkriterien sowie einer Überwachung der Verletzung globaler Normen (z.B. UNGC, ILO) als auch weiteren Screeningkriterien (z.B. Jahresberichte, Nachhaltigkeitsberichte, Ad-Hoc-Mitteilungen etc.) von Normverletzungen.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.09.2023 - 31.08.2024

In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde. Die Angaben zu den Hauptinvestitionen beziehen sich auf den Durchschnitt der Anteile am Sondervermögen zu den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums. In die Berechnung der Investitionen fließen Käufe sowie Verkäufe ein. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
CALL S&P 500 4300 12/24 (SPX US 12/19/24 C4300 Index)		4,18%	USA
BAY.LDSBK MTH 18/24 (DE000BLB6JF8)	Bonds/Gedeckte Anleihen	3,24%	Europ. Währungsunion
BERLIN HYP AG PF 22/25 (DE000BHY0GK6)	Bonds/Gedeckte Anleihen	3,24%	Europ. Währungsunion
NATL BK OF CDA 18/25 MTN (XS1790961962)	Bonds/Gedeckte Anleihen	3,20%	Europ. Währungsunion
JYSKE REALK. 19/25 MTN (XS1961126775)	Bonds/Gedeckte Anleihen	3,19%	Europ. Währungsunion
BK NOVA SCOT 20/25 MTN (XS2138444661)	Bonds/Gedeckte Anleihen	3,18%	Europ. Währungsunion
DZ HYP PF.R.1205 MTN (DE000A2G9HE4)	Bonds/Gedeckte Anleihen	3,15%	Europ. Währungsunion
A.N.Z.BKG.GR 22/24 MTN (XS2555209035)	Bonds/Gedeckte Anleihen	2,81%	Europ. Währungsunion
SANTANDER CONS. MTN 17/24 (XS1727499680)	Bonds/Gedeckte Anleihen	2,76%	Europ. Währungsunion
WESTPAC BKG 23/25 MTN (XS2606993694)	Bonds/Gedeckte Anleihen	2,35%	Europ. Währungsunion
UC-HVB PF 2063 (DE000HV2AST3)	Bonds/Gedeckte Anleihen	2,31%	Europ. Währungsunion
SR BOLIGKREDITT 17/24 MTN (XS1692489583)	Bonds/Gedeckte Anleihen	2,13%	Europ. Währungsunion
CA HOME LOAN SFH 10/25MTN (FR0010920900)	Bonds/Gedeckte Anleihen	2,10%	Europ. Währungsunion
DEXIA SA 14/24 MTN (XS1143093976)	Bonds/Staatlich garantiert	2,07%	Europ. Währungsunion
SANTANDER UK 18/25 MTN (XS1748479919)	Bonds/Gedeckte Anleihen	2,05%	Europ. Währungsunion

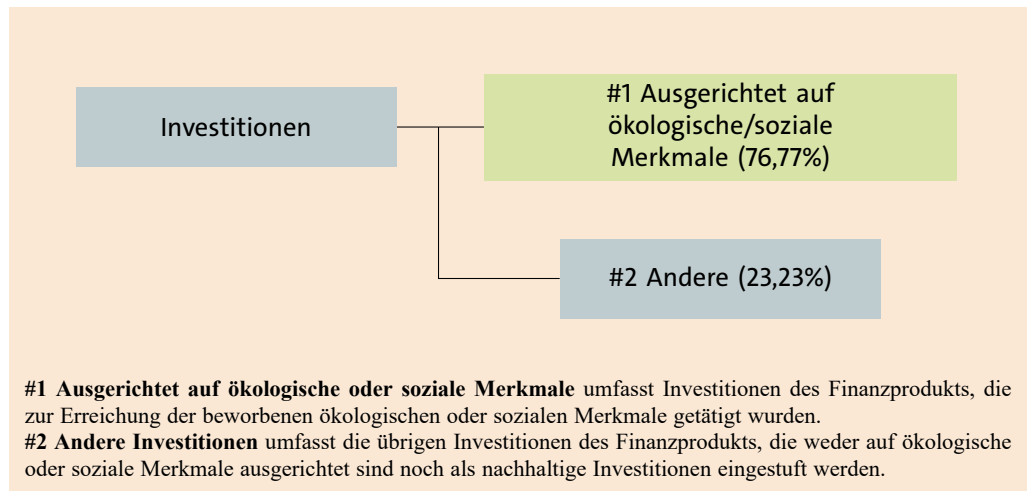


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● *Wie sah die Vermögensallokation aus?*

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen. Dieses Finanzprodukt tätigte im Rahmen seiner Anlagestrategie zu 76,77 Prozent nachhaltigkeitsbezogene Investitionen in Vermögensgegenstände, welche den oben näher beschriebenen Merkmalen entsprachen. Die Einhaltung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale wurde laufend durch das Fonds- und Risikomanagement der Monega KAG anhand von Positivlisten und der Daten des externen ESG-Datenanbieters MSCI ESG Research LLC überwacht. Soweit es sich bei einem Teil dieser Anlagen um „nachhaltige Investitionen im Sinne der Taxonomie- und Offenlegungsverordnung“ handelt, wird deren prozentualer Mindestanteil in dieser Anlage entsprechend ausgewiesen. Welche anderen Investitionen getätigt wurden klärt die Frage „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen““. Da die nachhaltigen Investitionen sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen Anteilen nach „Taxonomiekonform“, „Andere ökologische“ und „Soziales“ nicht trennscharf möglich. Es kann beim Ausweis der getätigten nachhaltigen Investitionen daher zu Überschneidungen kommen. Weiterhin ist zu beachten, dass für den unter #1A ausgewiesenen prozentualen Anteil die investierten Unternehmen als Ganzes hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit bewertet wurden und entsprechend die Gesamtinvestition des Fonds in das jeweilige Unternehmen angerechnet wird. Aufgrund der Anforderungen der Taxonomieverordnung sind unter „Taxonomiekonform“, „Andere ökologische“ und „Soziale“ jedoch nur die entsprechenden Umsatzanteile der jeweiligen Geschäftstätigkeiten der Unternehmen subsummiert. Insofern sind hier zum Teil auch deutliche Summenabweichungen zwangsläufig bzw. möglich.



● *In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?*

Investitionen wurden in den folgenden Wirtschaftssektoren getätigt.

Sektor	Anteil
Bonds/Gedekte Anleihen	77,05%
Andere Investitionen	18,54%
Bonds/Staatlich garantiert	4,12%



Inwiefern waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen streben keine nachhaltigen Investitionen an. Im Berichtszeitraum wurde nicht in EU-taxoniekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert. Die ausgewiesenen Quoten beinhalten ausschließlich von den Emittenten berichteten Daten. Die Daten wurden von den entsprechenden Unternehmen veröffentlicht und nicht durch einen unabhängigen Dritten geprüft.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

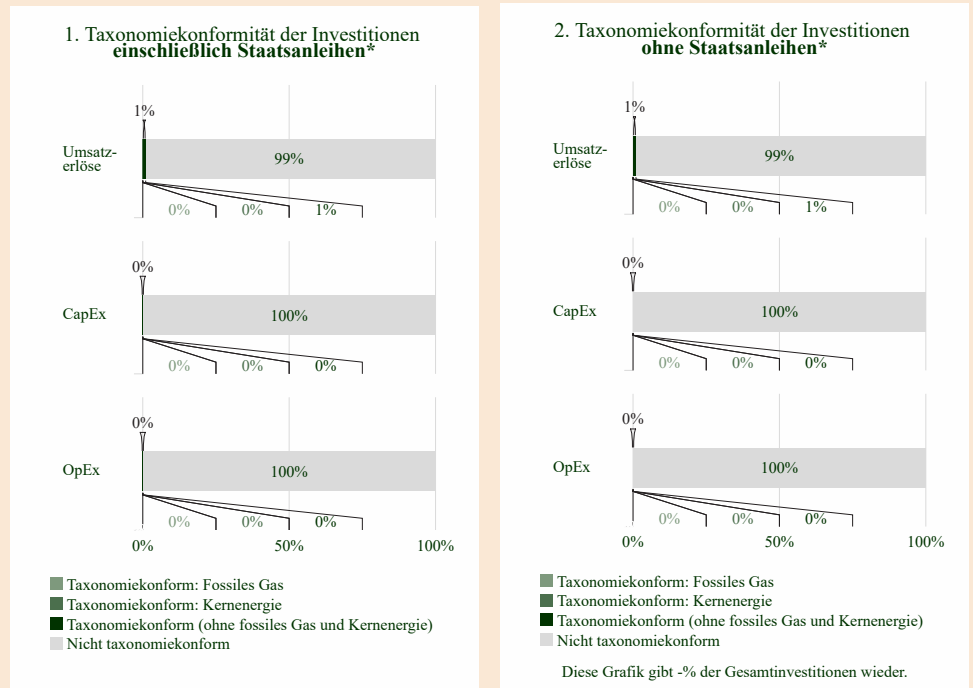
- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

Ja:
 In fossiles Gas In Kernenergie
 Nein

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Im Berichtszeitraum lagen dem Fondsmanager nicht genügend zuverlässige, aktuelle und überprüfbare Daten vor, um den Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind vollumfänglich gem. Offenlegungsverordnung zu bewerten.

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,01%

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Referenzperiode	Anteil
01.09.2023-31.08.2024	1,02%
01.09.2022-31.08.2023	0,00%



Welche Investitionen fallen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter “Andere Investitionen“ fielen Investitionen, für die nicht ausreichend Daten zur Bewertung vorliegen sowie Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Es ist nicht ausgeschlossen, dass hier auch Investitionen getätigt wurden, die zum Investitionszeitpunkt negative ESG-Merkmale aufwiesen, aber erwarten ließen, dass innerhalb eines definierten Zeitraums ab Investitionszeitpunkt die Anlageziele des Fonds erfüllt würden. Durch die Ausschlusskriterien wurde ein ökologischer und sozialer Mindestschutz erreicht.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Monega gestaltet ihre Investmentprozesse nach dem unter www.monega.de/nachhaltigkeit dargelegten Verständnis von verantwortlichem Investieren. Insoweit kombiniert Monega die klassische Finanzanalyse mit der Nachhaltigkeitsanalyse. Letztgenannte umfasst ebenfalls sämtliche der Monega Fonds und überprüft, inwieweit Investitionen negative Auswirkungen auf oben genannte Nachhaltigkeitsfaktoren haben können, unabhängig davon, ob diese als nachhaltig ausgewiesen und vertrieben werden. Die Ergebnisse, welche die ökologische und soziale Leistung eines Wertpapieremittenten sowie dessen Corporate Governance (sogenannte ESG-Kriterien für die entsprechende englische Bezeichnung Environmental, Social and Governance) umfassen, werden systematisch im gesamten Investmentprozess berücksichtigt und dokumentiert. Diese ESG-Analyse basiert auf umfangreichen Nachhaltigkeitsdaten marktführender, externer ESG-Datenanbieter, welche in ihren Auswertungen sowohl die Ergebnisse einer Überwachung der Verletzung globaler Normen (z.B. UNGC, ILO) anzeigt, als auch weitere Screeningkriterien (z.B. Jahresberichte, Nachhaltigkeitsberichte, Ad-Hoc-Mitteilungen etc.) beinhaltet. Das Portfoliomanagement kann auf diese Analyseergebnisse zugreifen und die nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen der wirtschaftlichen Tätigkeiten von Unternehmens- und Staatsemitenten einsehen.

Köln, den 18.12.2024

Monega
Kapitalanlagegesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Köln

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Lupus Alpha Return – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2023 bis zum 31. August 2024 der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. August 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2023 bis zum 31. August 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- Die im Jahresbericht in dem Abschnitt „Regelmäßige Informationen für die in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a genannten Finanzprodukte der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6, erster Absatz der Verordnung (EU) 2020/852“ enthaltenen Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 und Art. 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 sowie
- die im Jahresbericht in dem Abschnitt „Tätigkeitsbericht“ enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem

Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 18. Dezember 2024

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Möllenkamp
Wirtschaftsprüfer

